



D2-Junioren Saison 2019/2020

JFV FUN II D2-Junioren Kreisliga

SpG Laubsdorf/Kahren 6 : 0 D2-Junioren am: 15.09.19

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Hempel Lars					30			0.0
2	Schlodder Julien					60			0.0
3	Schulz Arthur					60			0.0
4	Rademacher Julius					60			0.0
8	Siegel Paul					40			0.0
9	Nitschke Mika					35			0.0
10	Volger Jannis					40			0.0
11	Al Hbous Mohamad					40			0.0
5	Nitschke Fabian					30			0.0
12	Matthies Theodor					40			0.0
14	Brüll Oskar Tiberius					15			0.0
21	Kirchner Simon					30			0.0

Spielbericht

Um es vorweg zunehmen, die Fußballunion erwischt einen rabenschwarzen Tag. Die nicht gut in die Saison gestarteten Gastgeber starteten wie die Feuerwehr und konterten den JFV überragend aus. Stellungsfehler und mangelnder Einsatz begünstigten den fünf Tore Rückstand nach einer reichlichen viertel Stunde. Zwar fing sich das Team in der Folge gefälliger sahen trotzdem die Laubsdorfer aus. Hier und das blitzte das eigentliche Potenzial durch, in deren Folge sich auch gute Möglichkeiten ergaben um das Spiel offen zu halten. Aber unsere Torflaute will einfach nicht enden. So erzielten die evitienten Gastgeber mit der achten Chance kurz vor der Pause das sechste Tor. Ohne unsachlich zu werden, wurde es diesmal in der Halbzeitpause etwas lauter. Nun bekam das Team dem Gastgeber besser in den Griff und man erarbeitete sich den nötigen Respekt um allmählich optisches Übergewicht zu bekommen. Allerdings hatte Fortuna nicht einmal das Einsehen für ein Ehrentor. Entweder der Ball sprang von der Latte, wurde von der Linie gekratzt oder strich am Pfosten vorbei. Wenigstens hielt man in Hälfte zwei seinen Kasten sauber. Unter dem Strich hadert das Team gerade mit seinen Leistungsträgern. Selbst Dauergarant Arthur Schulz fing sich erst im zweiten Durchgang. So war die Klatsche durchaus verdient und muss nun zum umdenken anregen. War man in den vorhergehenden Spielen noch mindestens ebenbürtig, lief man diesmal gerade in der ersten Hälfte den Ereignissen hinterher. Sicher wäre es mit einem schnellem Anschlusstreffer anders gelaufen, aber für den Lehrprozess kann die hohe Niederlage sicher mehr beitragen als eine knappe Niederlage. Zumal sich nun auch andere Spieler in den Vordergrund schieben konnten. Gerade Theodor Matthies und Mohamad Al Hbous trugen Teil zur Stabilisierung in der zweiten Hälfte bei und bestätigten ihre Leistung der letzten Wochen. Nun heißt schnell wieder in die Bahn zu kommen um den Ausrutscher wieder gerade zu rücken. GG